

TV startet zum Ausflug

SOEST ■ Der TV Enkesen-Paradiese unternimmt am Samstag, 18. Juni, seinen Jahresausflug. Nach einem vom Verein gestellten Frühstück am Wasserschloss Baukau in Herne geht die Fahrt nach Xanten. Dort besteht die Möglichkeit zum Shoppen.

Am Nachmittag gibt es eine Führung durch den Archäologischen Park, und zudem lockt das Museum mit zahlreichen Ausgrabungsstücken. Anmeldungen nimmt Anita Schenkel unter Telefon. 02928/1434 bis zum 4. Juni entgegen. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen.

Frühstück im Gemeindehaus

SOEST ■ Am Dienstag, 17. Mai, lädt die Wiese- Georgsgemeinde wie an jedem dritten Dienstag im Monat zwischen 9 und 11 Uhr zum gemeinsamen Frühstück ins Gemeindehaus (Wiesenstraße 26) ein. Jeder ist willkommen – ob mit oder ohne Arbeit.

Fit für die Tanz-Saison

SOEST ■ Die Schützenfest- und Hochzeits-Saison steht vor der Tür, der Discofox und der Walzer sind die wichtigsten Tänze dafür. Deshalb gibt es am 28. Mai in der Tanzfabrik am Osthofentor einen Tanzworkshop für Erwachsene Singles, Paare und Ehepaare. Anmeldungen unter Telefon 029 21 / 21 00.

ZUM TAGE

Freundschaft ist eine Blüte des Augenblicks und die Frucht der Zeit. ■ **August von Kotzebue**

NAMENSTAG

Wir gratulieren zum Namens- tag: am Samstag Carsten Christian und Karsten, am Sonntag Isidor, Rupert, Sonja und Sophia.

Selbst gewählte Nachbarschaft

„Gemeinsam statt einsam“ – Wohnprojekte stellen sich vor
Wenn Menschen, die sich gesucht und gefunden haben, Tür an Tür leben

SOEST ■ „Gemeinsam statt einsam“, steht auf dem Faltblatt. Dahinter steckt die Idee anderer Wohnformen und damit der Gedanke, mit Menschen unter einem Dach zu leben, die sich gesucht und gefunden haben. „Viele Gründe sprechen für eine selbst gewählte Nachbarschaft – das lebendige Miteinander, der selbst gestaltete Innenhof, die gegenseitige

Initiativen

Sie laden am Samstag, 21. Mai, 11 bis 18 Uhr, zum Wohnprojekttag in das Siegmund-Schultze-Haus (Nähe Hanse-Hotel) ein: „Alt und Jung“, „Wir im Quartier Lippstadt-Süd-West“, „Netzwerk „Anders Leben Soest“, „Adamviertel Soest, „Ein Haus für alle“ in Soest“.

Unterstützung von Jung und Alt“, meint Oliver Marxen, der sich unter anderem in das „Netzwerk Anders Leben Soest“ einbringt. Allerdings sei es häufig nicht einfach, sich mit einer passenden Gruppe zusammenzutun. „Da muss die Chemie stimmen“, weiß auch Benedikt Ungerland von der Initiative „Ein Haus für alle“. Deshalb richtet sich der Fokus kommende Woche auf alternative Modelle für Menschen, die ihr Leben selber in die Hand nehmen und sich in der Gemeinschaft gegenseitig ergänzen möchten, die beispielsweise einen Ort wollen, an dem mehrere Generationen miteinander auskommen. Einen Tag lang rücken unterschiedliche Konzepte in



„Viele spricht für das Leben in einer selbst gewählten Nachbarschaft“, meinen (von links) Charlotte Müller, Frank Ziegler, Benedikt Ungerland und Oliver Marxen. ■ Foto: Dahm

den Blick. Auch in Soest gibt's Gemeinschaften, die bereits an den Start gegangen sind und nun die weiteren Stationen für ihr neues Zuhause abstecken möchten. Sie können aus den Erfahrungen und Erkenntnissen anderer lernen. Deshalb kommen nächsten Samstag Bewohner bestehender Projekte in Bonn und Dortmund zu Wort, sie zei-

gen Bilder, beschreiben den Weg, den sie gingen, weisen auf mögliche Stolpersteine hin und geben Tipps, was beachtet werden sollte. Was sich in Soest und Umgebung tut, beschreibt Oliver Marxen so: „Die Ansätze sind unterschiedlich – von einer ökologischen Siedlung über ein Projekt für Behinderte und Nichtbehinderte bis hin zum Wohnen in der alten Adam-

kaserne reicht die Vielfalt.“ Im Kreis Soest sei einiges in Bewegung. Marxen: „Das, was in größeren Städten schon Alltag ist, fasst nun auch bei uns Fuß.“ Eines haben alle Soester Gruppen gemeinsam: Sie stecken in der Planungsphase und sind offen für weitere Ideen. ■ **Köp.** Informationen und ein ausführliches Programm bei Oliver Marxen, Telefon 02921/3193132.

Renovierungsfest im Bergenthalpark

SOEST ■ Lange hatte sich am „Outfit“ der Begegnungsstätte Bergenthalpark nichts getan, obwohl das Haus in den vergangenen zehn Jahren viele Besucher hatte. Daher kam bei der Awo der Wunsch nach einer umfassenden Renovierung auf. Ei-

ne neue Küche sollte her, und die Räume sollten hell und freundlich werden. Diese Wünsche wurden dank der Unterstützung vieler, die gern und ohne groß zu fragen, mithalfen, nun erfüllt. Ihre Freude darüber bringen Awo-Mitglieder und die Leitung

der Begegnungsstätte mit einem Renovierungsfest unter dem Motto „Alles neu macht der Mai“ am kommenden Samstag, 21. Mai, zum Ausdruck. Alle Beteiligten und die Bürger der Stadt sind eingeladen. Zwischen 12 und 17 Uhr können die Gäste bei

Grillwurst sowie Kaffee und Kuchen die „neue“ Begegnungsstätte in Augenschein nehmen. Zur Unterhaltung wird ein Kinderchor der Johannes-Grundschule Lieder vortragen, bei einem Quiz gibt es interessante Preise.

Kritik am Kreis

SPD-Fraktion ist unzufrieden mit Schnelligkeit der Rettungsdienste in Notfällen

KREIS SOEST ■ Ein engagiertes Handeln beim Rettungsdienst hat die SPD-Kreistagsfraktion von der Kreisverwaltung eingefordert. Zwar konnten Hans Peter Trilling, der ärztliche Leiter des Rettungsdienstes, und Dezernent Ralf Hellermann den derzeitigen Status anhand von Zahlen erhellen, doch zufrieden gaben sich die Sozialdemokraten damit nicht. „Bei den Hilfsfristen gibt es nach wie vor gravierende regionale Unterschiede, die so nicht hingenommen werden können“, erklärte der ordnungspolitische Sprecher Eduard Schlüter. Zuvor hatten Trilling und

Hellermann darauf hingewiesen, dass statistisch in 93 Prozent der Einsätze die Fristen von unter zwölf Minuten eingehalten worden seien. Sie mussten aber auch eingestehen, dass dieses in Ense, Lippetal, Welver und Möhnesee nur unter 90 Prozent der Fall sei. In mehr als 600 Ernstfällen des Jahres 2010 habe die Hilfsfrist von zwölf Minuten bedauerlicherweise nicht ausgereicht; die Rettungswagen seien erst später am Einsatzort eingetroffen. Diesen Mangel kritisierte die SPD-Fraktion seit Jahren, empfahl sich Schlüter. Nachbesserungen seien bis dato aber nicht vorgenommen worden.

Schulmotto in Bildern

SOEST ■ Die Besucher des Schulfestes an der Clarenbachschule hatten es nicht einfach, genug Zeit für alle Aktionen des Angebots des Festes zu haben. Sollte man zuerst die Berufemesse der Oberstufe besuchen? Die Zirkusschau der Kinder mitsamt dem Schulhund „Shira“ bestaunen? Dem Chor und der Tanz-AG applaudieren? Das Theaterstück anschauen? Oder lieber erstmal zur großen Tombola gehen, die die ehrenamtlichen Lesefrauen mit viel Engagement auf die Beine gestellt hatten? Stärken nach so viel Programm konnten sich die Gäste bei einer alkoholfreien

Cocktailbar und exotischem Fingerfood. „Ein weiterer Höhepunkt unseres Schulfestes ist die Präsentation unseres Schulmottos in Bildern“, berichtete die kommissarische Schulleiterin Gudula Schneider.

Im Rahmen des Programms „Kultur und Schule“ haben die Schüler mit der Künstlerin Silke Bachner Bilder erstellt, die jetzt das Treppenhäus und die Wände verschönern. Die Bilder, die das Schulmotto widerspiegeln, wurden in kleinen Szenen dargestellt. Die Schule freut sich auch über die Spende einer Küche für den Schulkiosk. ■ **agu**



Auch der Chor sorgte für Stimmung beim Schulfest der Clarenbachschule. ■ Foto: Dahm

TERMINE – NOTDIENSTE – SERVICE

Treffpunkte

Awo-Bewohnerzentrum: Samstag 15 bis 20 Uhr Tamilisches Neujahrsfest. Sonntag 14 bis 18.30 Uhr Tamilische Musikschule; 19 bis 21 Uhr Chorproben.

Treffpunkt Süd: Samstag 10 bis 18 Uhr Schminken für Kinder und Bastelaktionen im Theodor-Heuss-Park am Bördetag.

Öffnungszeiten

Aquafun: Samstag und Sonntag 9 bis 22 Uhr; Sauna und Wellness 9 bis 23 Uhr.

Burghofmuseum: Samstag 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr. Sonntag 11 bis 13 Uhr.

Dom-Museum: Sonntag 15 bis 17 Uhr.

Feuerwehrmuseum: Sonntag 14 bis 16 Uhr, Bleidornkaserne, Hidingser Weg, und nach Vereinbarung Telefon 02921/75562.

Grünsandstein-Museum: Samstag 10 bis 17 Uhr. Sonntag 14 bis 17 Uhr.

Kreishaus: Bürger-Service Samstag 9 bis 12 Uhr.

Minigolf im Stadtpark: Samstag 14 bis 19 Uhr, Sonntag 12 bis 19 Uhr. Bei schlechter Witterung geschlossen. Anfragen unter 0171/5604362.

Morgnerhaus: Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr. **Artothek im Morgnerhaus:** Samstag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr Bilderausleihe.

Museum Belgische Garnison Soest, Adam-Kaserne: Sonntag 11 bis 14 Uhr.

Osthofentormuseum: Samstag

14 bis 16 Uhr, Sonntag 11 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr.

Parkhäuser: Samstag Bahnhof und Leckgadum 8 bis 18.30 Uhr; Isenacker 7 bis 20.30 Uhr; City-Parkhaus (Höggengstraße) 8 bis 18.30 Uhr.

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notdienst in der Notdienstpraxis Riga-Ring 20, Samstag und Sonntag geöffnet ohne vorherige Anmeldung von 9 bis 22 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten und für immobile Patienten Telefon 0180/5044100.

Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstpraxis (Riga-Ring 20), Telefon 02921/76449 oder Telefon 0180/5044100 von 9 bis 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr, sonst übernimmt die Kinderstation am Klinikum Stadt Soest die Versorgung. Augenärztlicher Notdienst Samstag und Sonntag Telefon

0180/5044100.

HNO-Notdienst. Über die örtlichen HNO-Ärzte ist der diensthabende Notdienst zu erfahren, weitere Auskunft unter der zentralen Telefonnummer 0180/5044100 von 8 bis 22 Uhr (danach vermittelt die Rufzentrale an HNO-Fachkliniken).

Tierärztlicher Notdienst: Der diensthabende Tierarzt kann bei jeder tierärztlichen Praxis erfragt werden.

Zahnärztlicher Notdienst: Telefon 02921/3456079.

Klinikum Stadt Soest: Telefon 02921/90-0.

Marienkrankenhaus: Telefon 02921/391-0.

Apothekendienst: Samstag Schwanen-Apotheke, Potsdamer Platz, Soest, Telefon 02921/13331 (8.30 bis 20 Uhr). Sälzer-Apotheke, Walburgisstr. 28, Werl, Telefon 02922/4188 (8.30 bis 8.30 Uhr). Sonntag Stephanus-Apotheke, Am

Bahnhof 8, Oestinghausen, Telefon 02923/97110 (8.30 bis 8.30 Uhr). Möhnesee-Apotheke, Meister-Stütting-Str. 10, Körbecke, Telefon 02924/1829 (8.30 bis 8.30 Uhr). Apotheke im Grandweg, Grandweg 47/49, Soest, Telefon 02921/15698 (8.30 bis 20 Uhr). Löwen-Apotheke, Kirchstr. 16, Wickede, Telefon 02377/910120 (8.30 bis 8.30 Uhr).

Rat und Hilfe

Diakonie-Suchtberatung: Krisentelefon (18 bis 22 Uhr) 0171/2203417.

Hebammen-Hilfe: Telefon 02921/2500 (Klinikum Stadt Soest), Telefon 02921/ 33253 (Geburtschaus Soest).

Hilfe für Frauen: Telefon 02921/17585 (Frauenhaus). Kinder- und Jugendtelefon (Nummer gegen Kummer) Telefon 0800 111 0 333.

Telefonseelsorge: Telefon 0800/1110111.

Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter, Telefon 02921/9816233 oder 01803/343434.

Aus den Ortsteilen

Deiringsen. Laufgruppe: Samstag 15 Uhr Lauftraining für Jedermann, Treffen am Dialysezentrum Klinikum Stadt Soest. Sonntag 10.30 Uhr Lauftraining für Geübte, Treffen bei Hans-Dieter Schenker, Alte Dorfstraße 49, Deiringsen. Info-Telefon 02921/62769.

Sonntag 10 bis 12 Uhr Training der Sportschützen, Schützenhalle. Deiringsen-Ruploh-Meiningsen-Epsingsen-Röllingsen-Ostnönen-Ampen. Dienstag, 7. Juni, Fahrt des Landfrauenverbandes Deiringsen zum Modetreff Oldemeier in Lübbecke und zum Stutenmilchhof Biebensgrund in Bad Oeynhausen. Treffpunkt 7.30 Uhr Parkplatz Blu-

mendeller, Ampen. Anmeldungen bis 21. Mai bei Luise Schneider, Tel. 02921/60649 oder den Ortslandfrauen.

Aus den Kirchen

Bruno. Sonntag 10 bis 12 Uhr Bücherei geöffnet.

Heilig Kreuz. Samstag 10 Uhr Basteln mit Kindern (1.-4. Schuljahr). Sonntag 10 Uhr Feier des Josef-Schutz-Feste, Kolpingfamilie.

Patrokli. Sonntag 11 Uhr hl. Messe anl. der Goldenen und Diamantenen Kommunion; 12 Uhr Orgelmatinee

Petri-Pauli. Petrikirche: Samstag und Sonntag 12 bis 16.30 Uhr Turmführungen.

Reformierte. Samstag 10 bis 17 Uhr Schnupperkurs „Farbe, die wohl tut“. 11 Uhr Kirchenführung.

Aus den Vereinen

Aquarien- und Terrarienfrende. Sonntag 11.30 bis 14 Uhr, Spitzgarten 7.

Behindertensportgemeinschaft. Samstag 9.30 bis 11.30 Uhr Gymnastik und Spiele der Sportgruppe Walpurgisheim in der Bodelschwinghschule.

Boule-Treff (Petanque). Sonntag 11 Uhr auf der Boule-Bahn, Ulrich-Jakobi-Wallstraße (alternativ Uni, Lübecker Ring).

Flotte-Pfoten-Soest. Hepper Weg/Hermannstraße 5: Samstag: 14 bis 15.30 Uhr Obedience/Individual-Training; 15.30 bis 16.30 Uhr Obedience/Fortgeschrittene; 16.30 bis 17.30 Uhr Obedience Anfänger/Grundlagentraining; 17.30 bis 18.30 Uhr Obedience. www.flotte-

pfoten-soest.de

Int. Rassehundverband. (Gruppe 68, Bad Sassendorf-Soest). Samstag 16 bis 18 Uhr Übungsplatz Lohne geöffnet.

Internetcafé. Samstag 11 bis 16 Uhr Räume der Diakonie-Beratungsstelle, Propst-Nübel-Str. 5.

Marathon Soest. Sonntag Treffpunkt Torhaus: 10 Uhr Langlauftraining.

Schäferhundverein, Übungsplatz der Ortsgruppe Soest-Westend. Samstag 18 bis 20 Uhr Begleithund/ Schutzhundausbildung. Sonntag 10 bis 13 Uhr Begleithund/ Schutzhundausbildung.

Schützenverein Einigkeit: Samstag 19.30 Uhr Treffen zum Schützenfest der Osthofe an der Außenheke. Sonntag zwischen 11 und 13 Uhr Orden- und Pokalschießen, Vereinsheim Nordstern.

Tamilisch-deutscher Kulturverein und A.S. Sportclub. Samstag 16 Uhr Tanzschule, Waldstr. 22.

Tanzclub Blau-Weiß. Tanzzentrum Troyesweg 3: Sonntag 17 Uhr Paartanz für Kinder ab 6 Jahren; 18 Uhr Tanzen Erwachsene. Walking-Treff Soest (auch Nor-dic-Walking). Sonntag 10 Uhr am Stadtparkcafé. Info unter Telefon 02921/ 65506 oder 02921/ 63904 oder www.walkingtreff-soest.de Wasserfreunde. Stadtpark-Café: Samstag 9.30 Uhr Walkingtreff.

Hellweg Radio

Samstag: 12 Uhr Jobs und Wirtschaft; 13 Uhr Charts; 21 Uhr Bürgerfunk.

Sonntag: 8 Uhr Himmel und Erde; 19 Uhr Bürgerfunk.